



THE INTERCULTURAL INNOVATION AWARD

A partnership between
United Nations Alliance of Civilizations & BMW Group

INTERCULTURAL INNOVATION AWARD 2016: DIE BMW GROUP UND DIE UNITED NATIONS ALLIANCE OF CIVILIZATIONS (UNAOC) GEBEN DIE FINALISTEN BEKANNT

New York/München, 30. März 2016 — Die United Nations Alliance of Civilizations (UNAOC) und die BMW Group haben die zehn Finalisten für den Intercultural Innovation Award aus nahezu 1000 Bewerbungen aus 120 Ländern ausgewählt.

Der internationale Charakter der Final-Projekte, die aus fünf Kontinenten stammen, unterstreicht die Bedeutung des Intercultural Innovation Award, dessen Hauptanliegen die Förderung der kulturellen Vielfalt und des interkulturellen Dialogs weltweit ist.

Zu den diesjährigen Finalisten gehören: The Blessing Basket Project – Artisan & You (USA), The Coexist Initiative – Girls Education Equity Project (Kenia), Give Something Back to Berlin e.V. – Give Something Back to Berlin (Deutschland), International Council for Cultural Centers – Bread Houses Network (Bulgarien), On Our Radar – From the Margins to the Front Page (Großbritannien), Red Dot Foundation – Safecity (Indien), Routes 2 Roots – Exchange for Change (Indien), Shine a Light - CanalCanoa (Brasilien/USA), SINGA – SINGA Kiwanda (Frankreich) und Unistream – Educating Tomorrow Leaders Today (Israel).

Durch die Unterstützung nachhaltiger und innovativer Basisprojekte, die erweiterbar sind und sich auf andere Kontexte und Länder übertragen lassen, leistet der Intercultural Innovation Award einen wichtigen Beitrag zur Förderung der kulturellen Vielfalt und Inklusion in den Gesellschaften. Das Programm wurde 2011 ins Leben gerufen und ist aus einer Zusammenarbeit zwischen der UNAOC und der BMW Group hervorgegangen. Dieses einmalige Kooperationsmodell zwischen dem Privatsektor und der UN hat weitreichenden Einfluss, da beide Partner mit ihren Kompetenzen die Nachhaltigkeit der ausgewählten Projekte sicherstellen.

Ein Jahr lang erhalten die ausgewählten Projekte umfassende beratende Unterstützung von der BMW Group und der UNAOC, die mit ihren Kompetenzen und Ressourcen die Weiterentwicklung der Projekte sicherstellen. Zusätzlich zu einem Preisgeld haben die Finalisten die Möglichkeit, an Trainingsaktivitäten und Workshops zu verschiedenen Themen, wie beispielsweise Strategie und Planung, Implementierungsanalyse und Medientraining, teilzunehmen. Darüber hinaus werden sie in das exklusive Netzwerk der „Intercultural Leaders“ aufgenommen.

„Wir sind sehr stolz auf unsere Partnerschaft mit der UNAOC und verfolgen die positive Entwicklung dieser Basisprojekte mit großer Freude. In den letzten fünf Jahren haben wir mit unserem Programm herausragende Resultate erzielt. Wir alle - die Initiativen, die UNAOC und die BMW Group - können mit Stolz auf die Ergebnisse unseres gemeinsamen Engagements zurückblicken. Wir freuen uns auf weitere spannende Projekte im Rahmen dieser starken Partnerschaft und werden weiterhin einen positiven und nachhaltigen Beitrag in der Gesellschaft leisten“, erklärt Bill McAndrews, Leiter Konzernkommunikationsstrategie, Unternehmens- und Marktkommunikation BMW Group.





THE INTERCULTURAL INNOVATION AWARD

A partnership between
United Nations Alliance of Civilizations & BMW Group

„Die Allianz ist nicht nur eine Plattform zur Förderung des Dialogs. Sie bietet auch die Möglichkeit, in der internationalen Gemeinschaft sofort tätig zu werden, um identitätsbasierte Konflikte zu vermeiden. Der Intercultural Innovation Award ist ein Paradebeispiel für die Handlungsbereitschaft unserer Allianz“, so H.E. Nassir Abdulaziz Al-Nasser, Hoher Repräsentant der UNAOC.

Die Bekanntgabe der Gewinner erfolgt auf dem 7. Global Forum der United Nations Alliance of Civilizations vom 25. bis 27. April 2016 in Baku. Die offizielle Preisverleihung findet am 26. April unter der Leitung von H.E. Nassir Abdulaziz Al-Nasser und Bill McAndrews, im Beisein von offiziellen Vertretern des Gastgeberlandes und der UN statt.

Die diesjährigen Finalisten und ihr Tätigkeitsfeld in der Gesellschaft (in alphabetischer Reihenfolge):

The Blessing Basket Project – Artisan&You (USA)

Eine zum Patent angemeldete Technologie, die es mittellosen Kunsthandwerkern ermöglicht, mit Kunden auf der ganzen Welt in Kontakt zu treten und dabei wirkungsvolle interkulturelle Beziehungen aufzubauen.

The Coexist Initiative – Girls Education Equity Project (Kenia)

Eine Initiative, die den Grundschulbesuch von Mädchen in den Flüchtlingslagern von Daadab und Kakuma fördert. Männer, Jungen und Gemeinden werden sensibilisiert, um die soziokulturellen Hindernisse, die der Schulbildung von Mädchen im Weg stehen, abzubauen.

Give Something Back to Berlin e.V. – Give Something Back to Berlin (Deutschland)

Städtische Integrationsplattform zur Stärkung des Zusammenhalts. Es wird versucht, Menschen, die neu in Berlin sind, für soziales Engagement und Nachbarschaftshilfe zu gewinnen.

International Council for Cultural Centers – Bread Houses Network (Bulgarien)

Initiative zum gemeinsamen Brotbacken, die Menschen weltweit zusammenführt. Menschen unterschiedlicher Kulturen und Altersgruppen mit verschiedenen Bedürfnissen arbeiten zusammen und wachsen dadurch enger zusammen.

On Our Radar – From the Margins to the Front Page (Großbritannien)

Jugendliche aus Sierra Leone, die am Rande der Gesellschaft leben, nutzen Textnachrichten, um ihre Geschichten über internationale Medien zu erzählen. Sie fördern damit Empathie, den Dialog, Verständnis und Unterstützung.

Red Dot Foundation – Safecity (Indien)

Plattform, auf der persönliche Geschichten über sexuelle Belästigung zusammengetragen und lokale Geschehnisse aufgezeigt werden, um den öffentlichen Raum zu einem sichereren Ort für alle zu machen.





THE INTERCULTURAL INNOVATION AWARD

A partnership between
United Nations Alliance of Civilizations & BMW Group

Routes 2 Roots – Exchange for Change (Indien)

Programm für einen offenen Dialog zur Vertrauensbildung und Diskussion über kulturelle Ähnlichkeiten zwischen Indien und Pakistan mit dem Ziel, nachhaltig Frieden zu schaffen und Konflikte zu lösen.

Shine a Light - CanalCanoa (Brasilien)

Kinder aus abgelegenen Dörfern im Amazonasgebiet zeigen anderen brasilianischen Kindern mit Filmen, Cartoons und Musik, wie sie leben.

SINGA – SINGA Kiwanda (Frankreich)

Gruppe von engagierten Leuten, die Flüchtlinge durch die Vermittlung von Wissen und die Bereitstellung von Netzwerken und Ressourcen dabei unterstützen, ihr eigenes Geschäft aufzubauen oder ein soziales Projekt zu initiieren.

Unistream – Educating Tomorrow's Leaders Today (Israel)

Dreijähriges Programm zur Förderung des interkulturellen Dialogs und Verständnisses durch die Nutzung von Bildungs- und Unternehmensplattformen.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Milena Pighi, BMW Group, CSR Kommunikation
Telefon: +49-89-382-66563, Fax: +49-89-382-24418, Milena.PA.Pighi@bmw.de

Alessandro Girola, Experte für Projektmanagement – Interkulturelle Innovation
Telefon: +1- 929-274-6217, Fax: +1-929-274-6233, alessandrog@unops.org

Internet: www.press.bmw.de
E-mail: presse@bmw.de